[10595.] **Ad. Enslin** in Berlin sucht:
1 Koch, die preuß. Universitäten. 2 Bde.

[10596.] **Schäfer & Koradi** in Philadelphia suchen:
12 Rosenmüller, das alte und neue Morgenland. (Fehlt.)

[10597.] Die **Gropius**'sche Buchh. (A. Krausnick) in Potsdam sucht:
Marheineke, üb. d. religiösen Werth der deutsch. Bibelübersetzg. Luther's. (Berlin 1815, Nicolai.)

[10598.] Die **v. Jenisch & Stage**'sche Buchh. in Augsburg sucht:
1 Wilhelm, G. T., Unterhaltungen aus d. Naturgeschichte. 27 Bde. mit 1568 color. Kupfern.

[10599.] **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig suchen unter vorheriger Preisangabe:
1 Schödler, Buch der Natur. 1. Aufl. 1846. 1. Abth. od. auch cplt.

[10600.] **Gebr. Thost** in Zwickau suchen:
1 Osterloh, bürgerl. Prozeß. Neueste Aufl.
1 — d. summar. bürgerl. Prozesse. Neueste Aufl.

[10601.] **H. Schöpff** in Dresden sucht:
1 Hebra u. Elfinger, Atlas der Hautkrankheiten. 1—3.

[10602.] Die Buchhandlung von **Otto Voigt** in Leipzig sucht billigst:
1 Stöckhardt, Schule der Chemie ꝛc.
1 Scharschmidt, Geschichte d. Currenden. (Leipzig 1807.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10603.] Bitte dringend um schleunige Remission des
Mushacke'schen Schul-Almanach pro 1863—64.

Wilh. Schultze in Berlin,
Firma: Wohlgemuth's Buchhandlung.

[10604.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von dem im Februar c. pro nov. versandten Schriftchen:
Von der göttlichen Vorsehung. 2. Aufl.
bitte baldmöglichst zurück zu senden, da ich die eingehenden festen Bestellungen wegen Mangel an Vorrath nicht expediren kann.

Cöln, 1. Juni 1863.

J. P. Bachem.

[10605.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Würdig, L., deutsche Freiheitskriege.
erwarte ich baldigst retour, und nehme ich nach dem 1. Juli a. c. keine Exemplare mehr zurück, da eine neue Auflage erscheint.

Dessau, 1. Juni 1863.

Aue'sche Verlagshandlung.
(Moritz Fels.)

Dreißigster Jahrgang.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[10606.] Ein zuverlässiger gewandter Gehilfe, welchem die Führung eines neu zu begründenden Sortimentsgeschäfts selbständig übertragen werden kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten beliebe man unter der Chiffre H. # 17. an Hrn. F. Volckmar in Leipzig zu adressiren.

[10607.] Die Unterzeichneten wünschen die zweite Gehilfenstelle in ihrem Geschäfte durch einen fleißigen und soliden jungen Mann, der eine schöne Hand schreibt, unter vortheilhaften Bedingungen bald zu besetzen.

Hof. **G. A. Grau & Co.**

[10608.] Die Univers.-Buchh. von **G. Weiß** in Heidelberg sucht einen namentlich auch im Musikalienhandel bewanderten jüngern Gehilfen zu baldigstem Eintritt.

[10609.] Ein junger Mann, der die preußische Buchhändlerprüfung bestanden, findet sogleich eine Stelle. Anerbietungen mit Beifügung von Zeugnissen unter Chiffre a + b befördert Hr. Carl Friedr. Fleischer in Leipzig.

[10610.] Bei uns wird demnächst eine Gehilfenstelle vacant, für welche wir einen strebsamen jungen Mann suchen, welcher die Lehrzeit soeben oder seit kurzem beendet. Offerten erbitten wir, von den betr. Zeugnissen begleitet.

Königsberg i/Pr.

Bruno Meyer & Co.

[10611.] Eine Lehrlingsstelle ist in meinem Geschäfte frei, die ich jetzt oder spätestens im September durch einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann zu besetzen wünsche. Gef. Mittheilungen erbitte direct.

R. Voigtländer in Kreuznach.

[10612.] In meiner Verlags- und Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Agentur-Geschäften, ist für einen jungen Menschen, welcher mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist, eine Stelle als „Lehrling" offen. — Treue, Lust und Liebe zu dem gewählten Berufe werden vorausgesetzt, meinerseits die annehmbarsten Bedingungen gestellt. Kost und Logis im Hause.

Fürth und Nürnberg.

Ludwig Schmid.

Gesuchte Stellen.

[10613.] Für einen militärfreien jungen Mann von 21 Jahren, welcher bisher in einer Buchhandlung, verbunden mit einem größeren Schreibmaterialiengeschäft, conditionirte, suche ich eine Stelle in einem ähnlichen Geschäft. Derselbe ist mit der doppelten, wie mit der einfachen Buchhandlung bekannt, schreibt eine schöne Handschrift und kann als treuer, fleißiger und wohlgesitteter junger Mann bestens empfohlen werden.

Offerten mit näherer Bezeichnung der Bedingungen wollen gef. an mich direct gerichtet werden.

Stuttgart. **J. Rommelsbacher.**

[10614.] Ein zur Führung eines Verlags- und Sortimentsgeschäftes befähigter, examinirter Buchhändler, dem die besten Referenzen zu Diensten stehen und einige 30 Jahre alt ist, sucht als Geschäftsführer oder als erster Gehilfe Stelle. Offerten, mit C. bezeichnet, werden direct durch die Vermittelung des Herrn C. L. Krüger in Dortmund erbeten.

[10615.] Ein seit 10 Jahren im Buchhandel thätiger, militärfreier junger Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldmöglichst ein anderweitiges Engagement, am liebsten in einer Sortiments- oder Verlags-Buchhandlung Süd- oder Mitteldeutschlands. — Gef. frankirte Offerten sub A. No. 10. hat Herr G. Brauns in Leipzig die Güte entgegenzunehmen.

[10616.] Ein junger Mann von 24 Jahren, Protestant, militärfrei, seit 9 Jahren im Buchhandel thätig, mit allen Branchen desselben bekannt, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und mit guten Zeugnissen versehen, sucht seine dermalige Stellung den 1. September d. J. zu verändern und reflectirt auf ein dauerndes Engagement.

Gefällige Offerten nimmt unter Chiffre F. No. 20. die Exped. d. Bl. entgegen.

Besetzte Stellen.

[10617.] Den Herren, die sich um die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle beworben, zeige ich hiermit an, daß dieselbe besetzt ist, und statte ihnen auf diesem Wege meinen verbindlichsten Dank ab.

Frankfurt a/M. **Joseph Baer.**

Vermischte Anzeigen.

[10618.] **Neues**
antiquarisches Bücher-Verzeichniss.

Soeben erschien das
91. Verzeichniss meines antiquarischen Lagers, welches eine reiche Auswahl von seltenen und interessanten Werken aus allen Fächern der Literatur zu den billigsten Preisen enthält.

Ich erlaube mir daher, dasselbe, sowie meine frühern Verzeichnisse No. 88—90, welche letztere ganz für sich bestehen, zu thätiger Verwendung und Mittheilung an Bibliotheken und Literaturfreunde angelegentlich zu empfehlen, indem ich mich wie immer bestreben werde, Ihre schätzbaren Aufträge mit 15% Rabatt, und bei grössern Bestellungen mit weiteren Vortheilen prompt zu effectuiren.

Obiges Verzeichniss wurde an alle geehrten Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt und kann ferner durch meine bekannten Herren Commissionäre bezogen werden.

Hochachtungsvollst

Ulm, im Juni 1863.

Wolfgang Neubronner.

[10619.] Offerten von französischen Romanen zur Completirung meiner Leihbibliothek werden schnell erbeten.

Leipzig, den 2. Juni 1863.

E. F. Steinacker.